

Forschungs- und Beratungsprojekte

Gender und Diversity Forschung und Lehre

Wir übernehmen Forschungsaufträge

Forschungsschwerpunkte

- Gender und Technik in Schule und Hochschule
- Lehrer*innenbildung
- Frauenbildung
- Gender und Berufsorientierung/Lebensplanung
- Existenzgründung von Akademikerinnen und Akademikern

Die Verbindung von Forschung und Praxis ist unsere Stärke!

Wir konzipieren und managen Forschungs- und Projektaufträge auf den Grundlagen öffentlicher Fördermodelle nach den Wünschen der jeweiligen Hochschule, bzw. des Instituts, und evaluieren diese. Aus den gewonnenen Erfahrungen und Ergebnissen entwickeln wir Handlungsmodelle für Praxisfelder.

Unsere Stärke liegt in der Handlungsforschung im sozial- und bildungswissenschaftlichen Bereich - insbesondere unter der Berücksichtigung der Gender- und Diversitydimensionen.

Auswahl aus der Forschungs- und Beratungsliste

(Dr. Bettina Jansen-Schulz, TransferConsult)

1. **1989-1990 Entwicklung und Antragstellung eines Forschungsprojektes** zur Erhebung und Untersuchung institutioneller Aus-Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrende unter geschlechtsspezifischer Perspektive. Zusammen mit Prof. Dr. Ingrid Sommerkorn-Abrahams, Universität Hamburg, Interdisziplinäres Zentrum für Hochschuldidaktik. (Finanzierungszusage erst 1992)
2. **1994** Dissertation: Das andere Lernen. Frauen in ländlichen Elterninitiativen. Kleine Verlag Bielefeld. Literaturrecherche
3. **1995 - 1998** BLK-Modellversuch "Lübecker Netzwerk zur Berufsorientierung von Mädchen für naturwissenschaftliche und technische Berufe)" des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie. Leitung des Projektes und der wissenschaftlichen Begleitung. Entwicklung (gemeinsam mit der wissenschaftlichen Begleitung) von Fragebögen für SchülerInnenbefragung, LehrerInnenbefragung und ExpertInnenbefragung aus Wirtschaft und Arbeitswelt und Interviewleitfaden für LehrerInnen, ExpertInnen. (Auswertungen z.T. mit SPSS)

4. **1998 - 1999 HSP III-Förderung: Berufliche Weiterbildung von Frauen.**
Bestandsaufnahme der Angebote der beruflichen Weiterbildung für Frauen in Schleswig-Holstein im Auftrag des Instituts für Frauen- und Genderforschung der Fachhochschule Kiel. Quantitative Erhebung durch Befragung aller Bildungsträger in Schleswig-Holstein. Qualitative und quantitative Totalerhebung aller Bildungsträger in der Region Lübeck.
5. **1997 - 2000 EU-Projekt: Transnationales Kooperationsprojekt Frauenpolitischer Bildung für Chancengleichheit im Auftrag des Instituts für Frauen- und Genderforschung der Fachhochschule Kiel.** Mitglied des Leitungsteams. Entwicklung von Methoden der Selbstevaluation, Entwicklung von Fragebögen zur internationalen Zusammenarbeit und Entwicklung von qualitativen Methoden zur Erhebung von "Best-Practise-Modellen".
6. **2001 - 2003 "CareerNet" Projekt für Nachwuchswissenschaftlerinnen:** Im Auftrag der Hamburger Hochschulübergreifenden Kommission Frauenstudien/Frauenforschung. Ein Pilotprojekt mit zwei halbjährlich laufenden geschlossenen Gruppen. Leitung. Empirische Überprüfung durch qualitativen Fragebogen, Gruppeninterviews, Follow-Up-Befragung, Befragung der Mentor*innen.
7. **2000 - 2003 BLK-Modellversuch: "Schwimmen lernen im Netz. Neue Medien als Zugang zu Schrift und (Schul)Kultur"** der Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung und des Senatsamtes für die Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg. Mitglied des Leitungsteams und des Teams der wissenschaftlichen Beratung. Entwicklung eines Fragebogens zur quantitativen und qualitativen Schüler*innenbefragung zu genderspezifischen Computererfahrungen und Computernutzung. Durchführung und Auswertung (SPSS) dieser Befragung. Weitere empirische Methoden: Auswertungen von Videobeobachtungen zu geschlechtsspezifischen Zugangsweisen zum Computer, von Tonbandtransskripten, von Kinderprofilierungen; Teilnehmende Beobachtung im Unterricht zur genderspezifischen Computernutzung und deren Auswertung; Entwicklung eines Interviewleitfadens zum Gruppengespräch mit den Modellversuchslehrerkräften und dessen Auswertung. Entwicklung empirischer Methoden zur Erfassung des Gesamt-Projektverlaufs unter Gender Mainstreaming Aspekten und deren Auswertung.
8. **2002 - 2005 Wissenschaftliche Begleitung des BLK-Modellversuchs "Kreative Schule"** des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Erprobt wurde der kreative Umgang mit dem Computer in fächerübergreifenden Unterrichtsprojekten. Erforscht wurden die Erfahrungen der Lehrerinnen und Lehrer, Veränderungen der Lehrer*innenrolle und Schulentwicklung durch den kreativen Einsatz des Computers. Dazu wurden in zwei Erhebungsphasen halboffene Interviews geführt, die nach qualitativen und quantitativen Standards ausgewertet wurden.
Beide BLK-Modellversuche sind Teil des bundesweiten **BLK-Programms "Kulturelle Bildung im Medienzeitalter"** 2000-2005
9. **2003 - 2004 Forschung zu Gründungsinteresse von Musikhochschulabsolvent*innen** an einer deutschen Hochschule im Auftrag der Fachhochschule Lübeck, Existenzgründungsprojekt KOGGE. Befragung von Professor*innen und Studierenden durch offene Interviews und geschlossene Fragebögen.

10. **2004 - 2006 "Prof-Career"** finanziert über Hochschulwissenschaftsförderung (HWP) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein. Im Rahmen des Begleit-Projektes wird den HWP-Stipendiatinnen und angehenden Fachhochschulprofessorinnen in Schleswig-Holstein ein dreistufiges Konzept zur wissenschaftlichen Karriereentwicklung angeboten. Koordinierung und Wissenschaftliche Begleitung durch qualitativen Fragebogen, Gruppeninterviews, Follow-Up-Befragung, Befragung der Mentor*innen
11. **2005 - 2006** Genderaspekte bei der Einführung und Akkreditierung gestufter Studiengänge. Bundesweite Studie gemeinsam mit Becker, Ruth/ Kortendiek, Beate/ Schäfer, Gudrun im Auftrag des Zukunftsministeriums NRW
12. **2006 Gendersensitive Lehre.** Beratungsprojekt an der FH Gießen-Friedberg, Coaching und Hospitation in der Lehre in Informatik
13. **2006 - 2007 Machbarkeitsstudie** zur Neuaufstellung der Wissenschaftlichen Weiterbildung und des Wissenstransfers an der Leuphana Universität Lüneburg, finanziert über den europäischen Sozialfonds (ESF); **Teilprojekte: a. GenderActionPlanning in der Gesamtstudie: Beratung und Monitoring der anderen Teilstudien; b. Frauen- und Akademikerinnenbildungsangebote in der Region:** Trägerbefragung mit standardisiertem Fragebogen, qualitative Expert*innen-Interviews, qualitative Teilnehmerinneninterviews
14. **2006 – 2009 Integratives Gendering.** Beratungs-Forschungsprojekt an der Technischen Universität Berlin zur Integration von Gender-Diversityaspekten in die Lehre in MINT-Fächern.
15. **2007 Gendersensitive Lehre.** Beratungsprojekt an der FH Fulda
16. **2008 - 2012 BMBF-Forschungsprojekt: LeWi** gemeinsam mit Leuphana Universität Lüneburg, TU Dortmund, TU München, TU Braunschweig. Qualitative Interviews von Professor*innen und Auswertungen mit AtlasTI, teilnehmende Beobachtungen in Lehrveranstaltungen, bundesweite quantitative Befragung von Professor*innen
17. **2011: Internetrecherche zu Genderaspekten in der Lehre** an staatlichen Hochschulen in NRW im Auftrag des Wissenschaftsministeriums und des Netzwerks Frauen-und Genderforschung NRW
18. **2014 - 2020 Aufbau und Begleitung** der SoTL-Gruppe an der Universität zu Lübeck. (Scholarship of Teaching and Learning). Entwicklung interdisziplinärer qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden für Lehre in MINT und Medizin

19. **2016:** Planung eines gemeinsamen **Erasmus+DAAD Projektes** zu „**Developing an Educational Strategy in Agriculture to train Women and Youth**: Universität zu Lübeck, DSC; Bodenkultur Universität Wien (BOKU): Institut für Allgemeinmedizin Prof. Jost Steinhäuser, Prof. Träder Uni Lübeck; Wageningen Universität, Prof. Harro Maat, Institut Subdivision: Knowledge, Technology and Innovation; Technical University of Kenya, Dr. Luke Olang, Department of Biosystem and Environmental Engineering; Kenyatta University (Kenya), Dr. Joseph Gweyi, Department of Agriculture Science and technology, School of Agriculture and Enterprise Development (keine Finanzierungszusage)

20. **2017: Entwicklung eines Wirkforschungsprojektes zur hochschuldidaktischen Fortbildung und Lehre** an der Universität zu Lübeck im Rahmen der Geschäftsführung des Dozierenden-Service-Centers (zusammen mit Prof. Till Tantau, **2018 – 2020 Beratung der dafür angestellten Forscherin**)

Stand 02/2021